

16. Weihenstephaner Seminar für Wassertechnologie in Freising

am 28.-29. Januar 2027

Zum Seminar

Das Weihenstephaner Seminar für Wassertechnologie widmet sich aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen in den Bereichen PFAS, Nachhaltigkeit und Membrantechnologie. Im Fokus stehen ressourcenschonende Produktionsprozesse, Recycling, moderne Mess- und Filtrationstechniken sowie nachhaltige Rohstoffe.

Teilnehmende

Wir begrüßen rund 80 Fach- und Führungskräfte aus der Getränke- und Lebensmittelindustrie, dem Anlagenbau, der chemischen Industrie sowie weitere Experten für nachhaltige Wassertechnologien.

Themen

Im Mittelpunkt stehen aktuelle Herausforderungen und innovative Lösungsansätze aus Industrie und Forschung. Thematisiert werden unter anderem die nachhaltige Wasserversorgung im Klimawandel, ressourcenschonende Prozess- und Abwasseraufbereitung, moderne Mess- und Filtrationstechniken sowie der Einsatz biobasierter Rohstoffe. Das Seminar bietet eine ideale Plattform, um neueste Entwicklungen vor einem ausgewählten Fachpublikum zu diskutieren.



**TUM Food and Agro Center for
Innovation and Technology (FACIT)
TUM Venture Lab**

Veranstaltungsdaten



**TUM Food and Agro Center for
Innovation and Technology (FACIT)
TUM Campus Weihenstephan**
Maximus-von-Imhof-Forum 2, 85354
Freising
Parkplätze verfügbar



28.-29. Januar 2027
Start: 09.30 Uhr



Donnerstag, 28. Januar 2027

Ein Blick unter Wasser – Wie der Klimawandel unsere Seen verändert

Prof. Dr. Ann-Marie Waldvogel, TUM Professur für Global Change Limnology

Vom Risiko zur Kontrolle: Wie smartes Wasser- und Abwassermonitoring Industrieunternehmen unterstützen kann

Dr. Katharina Helmke, Eurofins Umwelt Deutschland

Unbekannte Kontaminanten sichtbar machen: Non-Target-Analytik in Wasser- und Prozessproben

Dr. Stefan Bieber, AFIN-TS GmbH

Dynamische Recovery-Systeme in der Wasseraufbereitung – Zwischen theoretischem Potenzial und betrieblicher Realität

Daniel Wanken, Kurita

Betriebliches Wassermanagement – ein rechtlicher Systematisierungsversuch für die Praxis

Klaus Hoffmann, Verein Münchener Brauereien e.V.

Abwasser als Energieträger

Dr. Frank Hebmüller, Ingenieurbüro Hebmüller GmbH

Umbau der Emscher – Auswirkung auf eine mittelständische Brauerei

Marc Zinkler, Privatbrauerei Moritz Fiege

Wasser im Brauprozess: Methoden und Best Practices für ein nachhaltiges Wassermanagement

Dr. Eva-Maria Kahle, Kersia Group

Freitag, 29. Januar 2027

Photokatalytischer Abbau von PFAS in belasteten Wässern

Prof. Dr. Harald Horn, KIT Professur für Wasserchemie und Wassertechnologie

Neues aus der Membrantechnologie – Materialentwicklung

Dr. Jörg Winter, Pentair

CaptuRO – Ressourcen schonen durch innovative Membrantechnologie

Philipp Müller, Veolia Water Technologies Deutschland GmbH

PFAS – Neue Herausforderungen für die Membrantechnik und das Konzentratmanagement

Martin Futterlieb, Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik / Wassertechnik

POF-Sensoren zur Früherkennung von Ablagerungen bei Membranprozessen

Amelie Deutsch, Professur für Funktionsmaterialien für Lebensmittelverpackungen

Offene Gesprächsrunde und Ende der Veranstaltung

Mit freundlicher Unterstützung von



Registrierung

Kontakt

Adrian Hinz
+49 (0)8161-71-4531
adrian.hinz@tum.de



Technische Universität München
Forschungszentrum Weihenstephan
für Brau- und Lebensmittelqualität
Alte Akademie 3
85354 Freising